

Das BO-Team:

Für Fragen rund um die Berufsorientierung sprechen Sie uns gern an!

Jahrgang 5-10.:

Frau Schweinhuber: j.schweinhuber@ohmoor.de
Herr Schönfelder: j.schoenfelder@ohmoor.de



Oberstufe:

Ralf Oberländer

Koordinator BO-Oberstufe

Bezirksvorsitzender Netzwerk Schulewirtschaft

r.oberlaender@ohmoor.de

Besuchen Sie uns auf
unserer Homepage!



NETZWERK
BERUFWAHL
SIEGEL



Angebote und Kooperationen:

Betriebspraktikum



Jungen-Zukunftstag

Boys'Day

Girls'Day
Mädchen-Zukunftstag

BUSINESS @ SCHOOL

A BCG INITIATIVE



Jugend und Wirtschaft



SCHULEWIRTSCHAFT

Hamburg

BO WOCHE
Beruforientierungswoche des Gymnasium Ohmoor

Kontakt:

Gymnasium Ohmoor

Sachsenweg 76, 22455 Hamburg

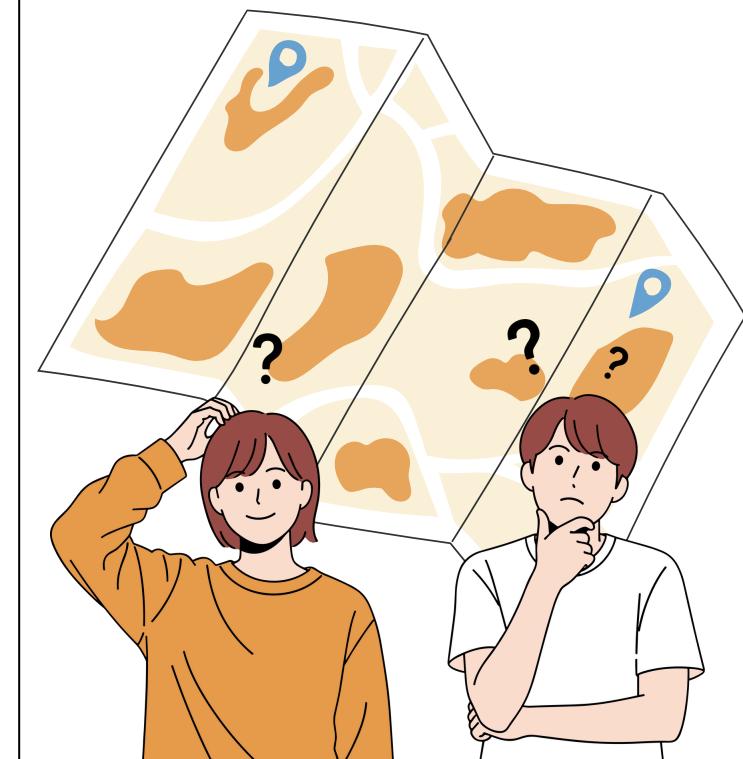
<https://gymnasium-ohmoor.hamburg.de>



GO GYMNASIUM
OHMOOR

Vielfalt
Vertrauen
Verantwortung

Plan? Los!
..statt planlos



Berufsorientierung am
Gymnasium Ohmoor

Unsere "BO" im Überblick:

Das **Gymnasium Ohmoor** unterstützt die Schülerinnen und Schüler kontinuierlich auf dem Weg ins Berufsleben. Dabei sind unterschiedliche Bausteine während der Schullaufbahn etabliert, die es ermöglichen, die individuellen Potentiale kennenzulernen und Reflexionsprozesse zu durchlaufen.

Ziel aller Maßnahmen ist es, jedem Schüler und jeder Schülerin, unabhängig vom erreichten Schulabschluss, eine konkrete berufliche Perspektive zu weisen, die den **Interessen und Kompetenzen** der jeweiligen Person entspricht.

Ein **breites Spektrum an Veranstaltungen** und Inhalten sowie die Kooperationen mit einem großen Netzwerk von Akteuren ermöglichen Einblicke in die Berufs- und Studienwelt. Mit Beginn der Beobachtungsstufe werden erste Elemente der Berufsorientierung (Girls and Boys Day) eingeführt, welche in der Mittelstufe (Praktikum, Projektwoche SEEd) verstärkt und in der Oberstufe (Portfolioarbeit, BO-Woche, Wahlangebote) schließlich intensiviert werden.

Alle berufsorientierten Erfahrungen der Schüler/innen werden mit Hilfe von Arbeitsaufträgen reflektiert und können somit Bestandteil in Beratungsgesprächen sein. Unsere Berufsorientierung ist vielfach durch das **Netzwerk Schulewirtschaft ausgezeichnet** wurden.

Jahrgang 5-6

Im Jahrgang 5-6 werden viele **soziale Kompetenzen** geprägt, die für das Zusammenarbeiten unerlässlich sind. Um diese sozialen Fähigkeiten zum kooperativen Lernen zu bilden, werden unterschiedliche **soziale Projekte** (z.B. Kennenlerntage) genutzt, die Grundlage für eine spätere Arbeitsweise im Beruf darstellen. Erste konkrete Berührungen mit der Berufswelt erhalten die Schüler/innen durch die Teilnahme und Reflexion des **Girls and Boys Day** sowie durch Inhalte im Fachunterricht, die das Thema Beruf betreffen

Jahrgang 7-10

Ab Klasse sieben kommen weitere Elemente der Berufsorientierung hinzu. Neben der Teilnahme am **Girls and Boys Day** und beruflichen Bezügen im Fachunterricht erhalten die Schüler/innen in Projektwochen und Praktika erste Einblicke in die Arbeitswelt.

Im **„Stadtteilprojekt“ in Jahrgang 8** werden Problemlösefähigkeit und Teamarbeit geschult, während Konzepte für den **Stadtteil Niendorf** entwickelt werden; dabei ergeben sich vielfältige Ansatzpunkte, um über berufliche Perspektiven zu sprechen. Im Deutschunterricht wird zudem der Bewerbungsprozess thematisiert.

In Klasse 9 wird das **dreiwöchige Betriebspraktikum** vorbereitet, damit frühzeitig ein geeigneter Platz gefunden wird; zugleich erfolgt bei Bedarf eine intensivere Beratung für Schüler/innen mit MSA-Zielen. Im PGW-Unterricht findet die SEEd-Projektwoche statt, in der die Schüler/innen ein nachhaltiges Startup gründen.

In Jahrgang 10 folgt das **dreiwöchige Betriebspraktikum**, das durch Lehrkräfte begleitet und durch einen Praktikumsbericht mit Forscherfrage dokumentiert wird. Online-Elternabende zur Berufsorientierung ergänzen unser Angebot in Jahrgang 10.

Jahrgang 11 & 12

Ab Klasse 11 werden die Erfahrungen zur Berufsorientierung verpflichtend reflektiert und durch ein Credit-Point-System honoriert. So kann Engagement zu einer positiven Zeugnisbemerkung führen. In Perspektiv- und Bilanzierungsgesprächen (PBGs) werden die Reflexionen mit den Tutor/innen besprochen, wodurch ein individuelles BO-Portfolio entsteht. In der Regel nehmen alle Schüler/innen an einer **Beratung der Jugendberufsagentur** teil.

Im 11. Jahrgang findet die **Berufsorientierungswoche** statt. Dabei können die Schüler/innen aus über 50 Angeboten wählen, um in Unternehmen zu hospitieren und Workshops zu besuchen. Möglich ist dies dank des Engagements eines starken Netzwerks aus Unternehmen und Eltern. Namhafte Firmen wie Airbus, Montblanc und der NDR sowie mittelständische Betriebe unterstützen die BO-Woche.

Zur Vertiefung beruflicher Themen finden regelmäßig mittwochs **„Deep Dives“** mit externen Dozent/innen statt, in denen praktische Kompetenzen vermittelt und reflektiert werden. Ergänzend werden die **Vocatium-Messe** und die **Uni-Tage Hamburg** besucht. Im Profilunterricht stehen berufliche Themen und **Kooperationen mit Betrieben** — etwa über die Wettbewerbe **business@school** und **Jugend und Wirtschaft (FAZ)** — im Mittelpunkt.

Das Schüler/innen-Team **“SMART-Start“** unterstützt alle Prozesse zur BO, so z.B. die Planung von Veranstaltungen. Zudem berät das Team kooperierende Unternehmen, um schülernahe Veranstaltungen planen zu können.